Interreg
Slovakia – Austria

Co-funded by the European Union

SERVICE EUROPA

# Kleinprojektefonds People-to-People SK-AT

***Webinar, 17.11.2026***

*Sylvia Hysek*
*Leiterin Service Europa, NÖ-Ost – Dorf- & Stadterneuerung*

# Schirmprojekte KPF

**Kleinprojektefonds (KPF)**

= spezielles Instrument der Interregprogramme / **Schirmprojekt,** in dessen Rahmen die **einzelnen grenzüberschreitenden Kleinprojekte vereinfacht** eingereicht und gefördert werden

**3 KPFs für Niederösterreich:**

- **NEU: KPF SK-AT people-to-people**
  im Programm Interreg SK-AT VI-A 2021-2027
- **KPF AT-CZ Kultur & Tourismus und KPF people-to-people**
  im Programm Interreg AT-CZ VI-A 2021-2027



- **Ein KPF-Verwalter** = Dorf- & Stadterneuerung
- **Unterstützung durch Regionalpartner** (Kreise und Regionalorganisationen)
- **RLA = Regionaler Lenkungs-ausschuss** zur Entscheidung über die Kleinprojekte

# Allgemeine Voraussetzungen

## Für alle grenzüberschreitenden (Klein-)Projekte:

- Mindestens **1 österreichischer** und **1 slowakischer Projektpartner**
- Grenzüberschreitende Wirkung
- Daher mindestens **3 Kooperationskriterien** einhalten:
  - gemeinsame Ausarbeitung des Projektantrages
  - gemeinsame Umsetzung des Projektes
  - gemeinsames Personal und/oder gemeinsame Finanzierung
- EFRE-Fördersatz von **max. 80% der förderfähigen Gesamtkosten**
  - 20% nationale- oder Eigenmittel sowie Vorfinanzierung erforderlich

# Vereinfachter Zugang bei Kleinprojekten

- **Überschaubare Budgets:** Kleinprojektgesamtkosten **max. € 40.000,-**
- **Lokale oder regionale Bedeutung** (daher in der Regel 2 Partner ausreichend, regionale Themen,…)
- **Niedrigschwelliger Zugang** – Unkompliziertes elektronisches Antragsformular. Kurzes Handbuch
- **Rasche Umsetzungen** – Projektdauer bis 12 Monate
- **Vereinfachter Ablauf:** Fokus auf Antragstellung – keine Vorlage von Rechnungen sondern ERGEBNISSEN
- Mögliche Basis für **langfristige Kooperationen** und große Projekte



# Wer kann einreichen?

- Städte, Gemeinden, Kleinregionen
- regionale und lokale Organisationen, Kammern
- gemeinnützige Organisationen
- Vereine, NGOs, Verbände (keine ARGE)
- Schulen, Bildungsinstitutionen, Hochschulen

KEINE: Privatpersonen, politische Parteien oder Bewegungen

Auch für kleinere Gemeinden und Organisationen mit wenig Kapazitäten

# Wo? – das Fördergebiet

## Nicht nur unmittelbar entlang der Grenzen

- **NÖ:** Niederösterreich-Süd, Sankt Pölten, Waldviertel, Weinviertel, Wiener Umland/Nordteil, Wiener Umland/Südteil
- **Bgld:** Nordburgenland
- *(**Wien** ohne Budget, nur gemeinsam mit NÖ/Bgld)*
- **SK:** Region Bratislava, Region Trnava

**Interreg VI-A programme area Slovakia-Austria 2021-2027**




*Source: INTERREG Programme SK-AT 2021-2027*

# Ziele für Kleinpojekte zwischen AT & SK

## Fokus Begegnungsmaßnahmen (people-to-people)

- Ausbau der Kommunikation, der Vernetzung, der Aktivitäten zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Abbau von Hürden
- grenzüberschreitende **Attraktivierung des regionalen Angebots**
- **Austausch** von Erfahrungen und Know-how
- **Ressourcen sparen** durch gemeinsames Vorgehen
- **EU-Gelder** fließen in die Region – Förderung der kulturellen, touristischen und wirtschaftlichen Beziehungen
- **Start für neue nachhaltige Netzwerke** – Mögliche Grundlage für „große“ grenzüberschreitende Projekte



© Alma Gall


© Alma Gall

# Was kann gefördert werden?

- Kosten für **externe Expertise und Dienstleistungen**
- **Ausrüstungskosten**
- **Personalkosten: 20%** der externen Kosten und Ausrüstung
- Büro- und Verwaltungsausgaben: **15% der Personalkosten**
- Reise- und Unterbringungskosten: **7% der Personalkosten**

KEINE Kosten von Infrastruktur und Bauarbeiten **im KPF SKAT**




**Kleinprojekttypen:**

Typ A: einer der Partner ist Antragsteller und reicht das Projekt ein

Typ B: zwei miteinander verbundene Kleinprojekte werden eingereicht

# Beispiele für Aktivitäten

- **Grenzüberschreitende Fachveranstaltung mit Expertenbeiträgen** und **gemeinsame praktische Übungen** für Feuerwehrpersonal inkl. Material
- **Gemeinsames Monitoring** geschützter und gefährdeter Großvogelarten in den March-Auen **mittels entwickelter App und Know-how-Austausch**
- **Grenzüberschreitende Sport-Trainings- und Jugendspiele** (Floorball, Tennis, Lauf…Moderation, dolmetsch, Verpflegung, Materialien)
- **Fachliche Bildungsworkshops** und Proben für Jugendblas**orchester** aus der Slowakei und Österreich
- **Grenzüberschreitende integrative Radtour** für die Öffentlichkeit
- Fachseminare für Expertinnen und Experten mit Fokus auf die **Rekonstruktion archäologischer Objekte** und **zweisprachige Publikation**
- Verbesserung bestehender Themenwege, Radrouten, Reitwege, Bootsrouten (**z.B. Beschilderung, Bewerbung**)

**Verschiedenste Themenbereiche - Kultur, Bildung, Umwelt, Sport, etc. in p-t-p**

# Erfahrungswerte

- **Partnersuche für Projektideen:** Unterstützung seitens Verwalter und Regionalpartner
- Ausreichend Zeit für die **Projektvorbereitung** (mind. 2 Monate)
- **Beratungsmöglichkeiten** nutzen (Verwalter und Regionalpartner)
- **Unterlagen** gut durchlesen
- **Fokus Antragstellung** ist oft herausfordernd, erleichtert aber die Umsetzung
- **Vorfinanzierung einplanen** (bis zu 2 Jahre = Laufzeit + bis zu 1 Jahr)
- Projektpartnerschaften können auch **mehrere Projekte unterschiedlicher Themen** einreichen
- Sehr **unterschiedliche Themen** wurden für pople-to-people Projekte eingereicht
- Gemeinsame **Sport- und Musikveranstaltungen** bringen besonders viele Menschen zusammen
- **Thematische Kleinprojekte** regen oft größere Initiativen an

# TERMINE

| | |
|---|---|
| **10. Dez. 2026** | Seminar für interessierte Antragsteller, in Zistersdorf |
| **8. Feb. 2027** | Nächster Einreichtermin KPF SKAT |

- **Laufende Einreichung** ist möglich
- Termine gelten für die Berücksichtigung im jeweils folgenden Regionalen Lenkungsausschuss
- **3 x jährlich Einreichrunden**
  - bis 8. Februar 2027 (mit RLA-Entscheidung 20. April 2027)
  - bis Ende April 2027 (mit RLA-Entscheidung 7. Juli 2027)
  - bis Anfang Oktober 2027 (mit RLA-Entscheidung Dezember 2027)
- **KPF SKAT – Laufzeit bis Ende 2028**

# Unterstützung

Informationen unter **www.dorf-stadterneuerung.at/europa**

Beratungen zu Projektideen, Projektpartnersuche, Projektanträgen in Niederösterreich




**Ing.in Katarina Schlosser**
*Service Europa*
+43 676 88 591 224
katarina.schlosser@dorf-stadterneuerung.at





**Ľudmila Glembová M.A.**
*Service Europa*
+43 676 88 591 220
ludmila.glembova@dorf-stadterneuerung.at





**Din Sylvia Hysek**
*Leiterin Service Europa, NÖ-Ost*
+43 676 88 591 309
sylvia.hysek@dorf-stadterneuerung.at

Interreg
Slovakia – Austria

Co-funded by
the European Union

SERVICE EUROPA

# Wir bringen Europa in die Gemeinden und Regionen.